

Maße die Arbeit und führen zur Herausbildung der sozialistischen Menschengemeinschaft. Im Prozeß der wissenschaftlich-technischen Revolution entfalten sich die von allen Fesseln befreiten schöpferischen Talente und Fähigkeiten der Werktätigen. Die sozialistische Gemeinschaftsarbeit trägt in hohem Maße dazu bei, daß sich sozialistische Persönlichkeiten entwickeln. Die Arbeit wird zur Sadie des Ruhmes und der Ehre.

Die gemeinsame bewußte Arbeit aller Werktätigen nach einheitlichem Plan ist die Hauptquelle der Macht und des Reichtums des sozialistischen Staates. Sie beruht auf der Ausnutzung der objektiven Gesetze der gesellschaftlichen Entwicklung und der Übereinstimmung der gesellschaftlichen und der persönlichen Interessen. Sie ist zugleich eine entscheidende Grundlage für die Rechte und Pflichten der Werktätigen sowie für die Tätigkeit der staatlichen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Organe.

Nach dem Sieg der sozialistischen Produktionsverhältnisse wird mit dem neuen ökonomischen System der Planung und Leitung in der Deutschen Demokratischen Republik das ökonomische System des hochentwickeltesten modernen Industriestaates mit moderner intensiver Landwirtschaft geschaffen. Das neue ökonomische System der Planung und Leitung schafft durch die wissenschaftliche Planung und Wirtschaftsführung in Verbindung mit einer ökonomischen Stimulierung, durch die volle Ausnutzung der ökonomischen Gesetze des Sozialismus die entscheidenden Voraussetzungen für einen weiteren Aufschwung der gesellschaftlichen Produktivkräfte im Prozeß der wissenschaftlich-technischen Revolution. Auf der Grundlage des neuen ökonomischen Systems der Planung und Leitung werden die großen Möglichkeiten der komplexen sozialistischen Rationalisierung genutzt, um die beste Variante der wissenschaftlich-technischen Revolution zu verwirklichen und einen maximalen Zuwachs an National-einkommen und seine zweckmäßigste Verwendung zu erreichen.

Die komplexe sozialistische Rationalisierung ist ein Wesenszug der Wirtschaftspolitik der Arbeiter-und-Bauern-Macht. Sie umfaßt alle Phasen des Reproduktionsprozesses. Als wesentlicher Wachstumsfaktor der Volkswirtschaft trägt sie dazu bei, die im Volkswirtschaftsplan gestellten Aufgaben mit höchstem Nutzeffekt und größtem Zeitgewinn für die Gesellschaft durchzuführen. Die komplexe sozialistische Rationalisierung geht von den Bedürfnissen der Menschen aus und wird auf der Grundlage des neuen ökonomischen Systems der Planung und Leitung gemeinsam mit allen Werktätigen für die Menschen verwirklicht. Mit der Durchsetzung des neuen ökonomischen Systems entwickelt sich die sozialistische Demokratie weiter. Die zentrale Führung in den Hauptfragen der gesellschaftlichen Entwicklung wird dabei immer mehr mit der Entfaltung der schöpferischen Initiative der Werktätigen verbunden. Eine wichtige Rolle spielt hierbei die allseitige Verwirklichung der Prinzipien der sozialistischen Menschenführung. Das führt zur immer aktiveren Teilnahme der Werktätigen an der Leitung der Wirtschaft und des Staates nach dem Grundsatz „Plane mit, arbeite mit, regiere mit!“

In der Deutschen Demokratischen Republik wurde nach der Entmachtung der Kriegsverbrecher durch das arbeitende Volk selbst die Ausbeutung des Menschen durch den Menschen endgültig beseitigt und damit die entscheidenden Grundlagen für eine Politik des Frie-

dens geschaffen. Durch die Herrschaft der Imperialisten in Westdeutschland besteht jedoch der Grundwiderspruch in Deutschland zwischen den friedlichen Interessen des Volkes und den imperialistischen Interessen des Monopolkapitals. Dieser Widerspruch drückt den Gegensatz aus zwischen den Interessen des sozialistischen Friedensstaates und allen friedliebenden Menschen in Westdeutschland auf der einen Seite und den Kräften des Imperialismus und Militarismus auf der anderen Seite. Der ausbeuterische und räuberische Charakter des Monopolkapitals ist die Ursache der Verschärfung des Klassenkampfes und der internationalen Konflikte und hat die westdeutsche Bundesrepublik in ein Zentrum der Kriegsgefahr in Europa verwandelt.

In Westdeutschland erfolgten die Restauration der monopolkapitalistischen Herrschaft und die Herausbildung des staatsmonopolistischen Kapitalismus. Die Entwicklung der monopolkapitalistischen Besitz- und Machtverhältnisse und die sich auf dieser Basis vollziehende technische Revolution haben den grundlegenden Widerspruch des Kapitalismus — den Widerspruch zwischen Kapital und Arbeit — weiter vertieft.

Im heutigen staatsmonopolistischen Westdeutschland vollzieht sich die technische Revolution unter dem Kommando der großen Monopole. Sie führt zu riesigen Profiten für die Monopole und zum Anwachsen der Ausbeutung und der Existenzunsicherheit für die Arbeiterklasse. Der im monopolkapitalistischen Staat unlösbare Widerspruch zwischen dem gesellschaftlichen Charakter der Produktion und der privatkapitalistischen Form der Aneignung ihrer Ergebnisse durch eine kleine Gruppe von Finanzkapitalisten tritt immer krasser hervor. Die Kapitalkonzentration und die maßlose Bereicherung einiger Millionäre auf der einen Seite und die Ausbeutung des arbeitenden Volkes auf der anderen Seite werden auf die Spitze getrieben. Mit der technischen Revolution wird in Westdeutschland noch augenfälliger, daß sich auch der Widerspruch zwischen dem staatsmonopolistischen Herrschaftssystem und der Demokratie vertieft. Der staatsmonopolistische Kapitalismus erhöht die politische Machtkonzentration und verstärkt das Streben nach totalitären Herrschaftsformen, nach der offenen Diktatur der stärksten Monopolgruppen. Um die Ausbeutung der Werktätigen weiter zu sichern, werden die demokratischen Rechte und Freiheiten systematisch abgebaut.

Mit der formierten Gesellschaft soll die politische Macht der Monopole erhöht werden, damit sie ihre aggressive Politik, insbesondere gegen die Deutsche Demokratische Republik und die anderen sozialistischen Staaten, fortsetzen können. Das westdeutsche Monopolkapital sieht seine Rettung in der Verbindung mit dem Finanzkapital der USA und hat die nationalen Interessen des deutschen Volkes preisgegeben.

In Deutschland stehen sich zwei gesellschaftliche Systeme gegenüber, der Kapitalismus und der Sozialismus. Dabei besteht die geschichtliche Aufgabe des ersten deutschen Arbeiter-und-Bauern-Staates darin, die Überlegenheit der sozialistischen Gesellschaftsordnung vor dem ganzen deutschen Volk zu beweisen. Dafür ist die maximale Steigerung der Arbeitsproduktivität durch die Meisterung der wissenschaftlich-technischen Revolution entscheidend. Die Tat jedes Werktätigen zur Steigerung der Arbeitsproduktivität bringt nicht nur dem ganzen Volke, sondern auch ihm selbst Nutzen. Die moderne Technik in den Händen des Vol-